

## Stiftung: Landestheater muss bleiben

**shz: 03.02.2009**

Die Theaterbürgerstiftung Flensburg spricht sich für den Erhalt des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters in seiner jetzigen Form mit den vorhandenen Sparten aus. „Die Stiftungsgründung vor drei Jahren war ein sichtbares Zeichen für den Bürgerwillen zum Erhalt des Landestheaters mit den Sparten Musiktheater, Konzert, Ballett, Schauspiel, Kinder-, Jugend- und Puppentheater in den drei Sitz-Städten Flensburg, Rendsburg und Schleswig“, heißt es in einer Pressemitteilung der Stiftung. „Dieses Engagement von Theaterfreunden kann und soll jedoch nicht die Gesellschafter der Theater-GmbH ihrer Verantwortung entheben.“ Es müsse eine langfristige finanzielle Perspektive für die Zukunft des Landestheaters beschlossen werden. Wie berichtet, wäre das Landestheater in der übernächsten Spielzeit zahlungsunfähig, wenn die Gesellschafter und das Land nicht ihre Beiträge beziehungsweise ihre Zuschüsse nicht erhöhen. Die Theaterstiftung hat derzeit ein Kapital von 162 000 Euro, das in den nächsten Jahren verdoppelt werden soll. Ziel sei es, die Einlage so hoch auszustatten, dass mit den jährlichen Erträgen eine anhaltende finanzielle Unterstützung des Theaters gewährleistet werden könne. Informationen zur Stiftung: [www.theaterbuergerstiftung.de](http://www.theaterbuergerstiftung.de) oder Tel. 0461-30594.